Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/287

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
II/4 — 65304 — 5082/66

Bonn, den 10. Februar 1966

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich gemäß § 77 Abs. 5 des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737) in der zur Zeit geltenden Fassung die von der Bundesregierung beschlossene

Sechzehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1966 (Kaschu-Nüsse usw.)

nebst Anlage und Begründung.

Die Verordnung ist am 9. Februar 1966 im Bundesgesetzblatt II Seite 49 verkündet worden.

Dem Herrn Präsidenten des Bundesrates ist die Verordnung gleichzeitig übersandt worden.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers

Mende

Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

Sechzehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1966 (Kaschu-Nüsse usw.)

Vom 3. Februar 1966

Auf Grund des § 77 Abs. 3 Nr. 1 Buchstaben b und c und Nr. 2 Buchstaben a und b des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737), zuletzt geändert durch das Sechste Gesetz zur Änderung des Zollgesetzes vom 13. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1313), verordnet die Bundesregierung:

§ 1

(1) Der Deutsche Zolltarif 1966 (Bundesgesetzblatt 1965 II S. 1605) in der zur Zeit geltenden Fassung wird mit Wirkung vom 1. Januar 1966 nach Maßgabe der Anlage geändert.

(2) Mit der Änderung gemäß Absatz 1 wird der Beschluß der im Rat vereinigten Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft vom 23. Dezember 1965 über die vollständige Durchführung der Aussetzung der Zollsätze des Gemeinsamen Zolltarifs für bestimmte Gewürze und Sportgeräte ausgeführt. Der Beschluß ist im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. 4 vom 8. Januar 1966 S. 49 veröffentlicht.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am dritten Tage nach ihrer Verkündigung in Kraft.

Bonn, den 3. Februar 1966

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Mende

Der Bundesminister der Finanzen
Dr. Dahlgrün

Anlage
(zu § 1 Abs. 1)

Folgende Zollaussetzungen werden in den Anhang I aufgenommen:

Lfd. Nr.	Warenbezeichnung	Binnen-Zollsatz % des Wertes	Außen-Zollsatz % des Wertes allgemein	Außen-Zollsatz % des Wertes ermäßigt	Griechenland-Zollsatz % des Wertes	*Nachrichtlich:* *) Binnen-Zollsatz % des Wertes	Regelmäßiger Außen-Zollsatz % des Wertes allgemein	Regelmäßiger Außen-Zollsatz % des Wertes ermäßigt	Griechenland-Zollsatz % des Wertes
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
93	Kaschu-Nüsse aus Tarifnr. 08.01 - D - II - b, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	1,5	—	1,5	frei	3	—	1,5
94	Früchte der Gattung „Capsicum" aus Tarifnr. 09.04, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966:								
	a - des Abs. A - II - a, jedoch ohne zollamtliche Überwachung, und des Abs. A - II - c - 1	frei	10	—	10	frei	frei	—	frei
						5,2	18	—	16,5
	b - aus Abs. A - II - b, jedoch bei Anwendung des Binnen-Zollsatzes ohne zollamtliche Überwachung	frei	frei	—	frei	5,2	frei	—	frei
	c - des Abs. B - II	frei	12	—	12	5,2	21	—	18
95	Kardamomen aus Tarifnr. 09.08 - A - I, jedoch ohne zollamtliche Überwachung, und der Absätze A - II - b - 2, B - II - a und B - II - b, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	frei	frei	—	frei
						5,2	18	—	16,5
						12,2	25	—	25
						5,2	21	—	18
96	Korianderfrüchte, auch Teilfrüchte aus Tarifnr. 09.09 - A - III - a - 2, jedoch ohne zollamtliche Überwachung, und der Absätze A - III - b - 2 und B - II - b, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	frei	frei	—	frei
						3,5	5	—	5
						5,2	10	—	10
97	Ingwer der Tarifnr. 09.10 - D - I - a, jedoch ohne zollamtliche Überwachung, und der Absätze D - I - b und D - II, sowie Currypulver und Currypaste aus Abs. E - II, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	frei	frei	—	frei
						5,2	18	—	16,5
						8,7	25	—	25
						10,5	25	—	25

*) Die Angaben in den Spalten 7 bis 10 haben nur unterrichtende Bedeutung. Sie waren nicht Gegenstand der Beschlußfassung und wurden nicht mit der Verordnung verkündet.

Lfd. Nr.	Warenbezeichnung	Binnen-Zollsatz % des Wertes	Außen-Zollsatz % des Wertes allgemein	Außen-Zollsatz % des Wertes ermäßigt	Griechenland-Zollsatz % des Wertes	*Nachrichtlich:* *) Binnen-Zollsatz % des Wertes	Regelmäßiger Außen-Zollsatz % des Wertes allgemein	Regelmäßiger Außen-Zollsatz % des Wertes ermäßigt	Griechenland-Zollsatz % des Wertes
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
98	Waren der Tarifnr. 13.02 - A - II, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	frei	1,8	1,5	frei
99	Rizinusöl der Tarifnr. 15.07 - B - I - a - 2, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966:								
	a - roh	frei	4,2	—	2,4	frei	4,8	—	2,4
	b - anderes	4	7	—	7	4	8	—	8
100	Tabaksamenöl aus Tarifnr. 15.07 - B - I - b - 1 - b - 2 - b und B - I - b - 2 - a - 3, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	frei	3	—	1,5
						3,5	8	—	8
101	Mango-Chutney aus Tarifnr. 20.01 - B - II, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	10,5	25,2	—	25,2
102	Ingwer aus Tarifnr. 20.04 - D, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	10,5	27	—	27
103	Ingwer aus Tarifnr. 20.06 - B - II - a - 2 - a - 2 - b, B - II - a - 2 - b - 2 - b und B - II - b - 2 - b, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	10,5	25	—	25
						12	25	—	25
						10,5	27	25	25
104	Mango-Chutney aus Tarifnr. 21.04 - B, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	6	24	20	6
105	Kricket- und Polobälle aus Tarifnr. 97.06 - C - II, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	3	17,4	15,2	3
106	Kricket- und Pologeräte aus Tarifnr. 97.06 - D, vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966	frei	frei	—	frei	2,4	16,2	14	2,4

*) Die Angaben in den Spalten 7 bis 10 haben nur unterrichtende Bedeutung. Sie waren nicht Gegenstand der Beschlußfassung und wurden nicht mit der Verordnung verkündet.

Begründung

(1) Der Ministerrat der EWG hat mit Entscheidung vom 23. Dezember 1965 [1]) gemäß Artikel 28 des EWG-Vertrages die Zollsätze des Gemeinsamen Zolltarifs der EWG für die in der Anlage zu § 1 Abs. 1 der vorliegenden Verordnung aufgeführten Waren für die Zeit vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966 ausgesetzt, und zwar

1. für Kaschu-Nüsse aus Tarifnr. 08.01 - D - II - b
   bis auf 2,5 % des Wertes,
2. für Früchte der Gattung „Capsicum" der Tarifnr. 09.04 - A - II - c - 1
   bis auf 10 % des Wertes,
3. für Früchte der Gattung „Capsicum" der Tarifnr. 09.04 - B - II
   bis auf 12 % des Wertes,
4. für Rizinusöl der Tarifnr. 15.07 - B - I - a - 2
   bis auf 7 % des Wertes,
5. für die übrigen Waren
   vollständig.

[1]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften S. 47/66
[2]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften S. 49/66

(2) Die im Rat vereinigten Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten der EWG haben am 23. Dezember 1965 [2]) beschlossen,

a) die nationalen Außen-Zollsätze für die in der Entscheidung des Ministerrats der EWG genannten Waren — mit Ausnahme von Rizinusöl der Tarifnr. 15.07 - B - I - a - 2 — für das Kalenderjahr 1966 bis auf die in dieser Entscheidung festgesetzte Höhe der Zollsätze des Gemeinsamen Zolltarifs der EWG auszusetzen,

b) die Binnen-Zollsätze für die in Absatz 1 Nrn. 1 bis 3 genannten Waren vom 1. Januar 1966 bis 31. Dezember 1966 auf „frei" herabzusetzen.

(3) Die Binnen-Zollsätze dürfen nicht höher sein als die zugehörigen Außen-Zollsätze. Die derzeitigen Binnen-Zollsätze sind deshalb — soweit erforderlich — bis zu der Höhe der zugehörigen (neuen) Außen-Zollsätze ausgesetzt worden.

(4) Diese Zollaussetzungen haben bereits für die Zeit vom 1. Januar 1964 bis 31. Dezember 1965 bestanden [3]).

[3]) Fünfundvierzigste Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1963 vom 5. Februar 1964 — BGBl. II S. 123